



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 03.03.2015.

Sitzungsort: im Forum des Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:10 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Peter Amadeus Schneider

Bürgermeister

Ratsmitglieder

Silke Beckhaus	CDU
Jan-Marvin Beyer	CDU
Hermann Büßing	CDU
Valerie Fender	SPD
Josef Flügel	Bündnis 90/Die Grünen
Manfred Gausebeck	SPD
Dr. Martin Geuking	FDP
Margarete Große Wiesmann	CDU
Wolf-Herbert Haase	SPD
Karl Hauk-Zumbülte	UBG
Moritz Hegemann	Bündnis 90/Die Grünen
Stephan Hofacker	Bündnis 90/Die Grünen
Alfred Hübner	UBG
Ludger Jaxy	Bündnis 90/Die Grünen
Jürgen Jendroska	Die Linke

Brigitte Kleinschmidt	UBG
Paul Leufke	CDU
Markus Lunau	CDU
Heinz Mentrup	CDU
Sascha Michalek	SPD
Heinz Niederschmidt	CDU
Klaus Overesch	CDU
Roswitha Roeing-Franke	CDU
Hartmut Rulle	CDU
Rudolf Sänger	CDU
Klaus Teichmann	UBG
Jutta Tiefenbach	UBG
Friedhelm Timpert	CDU
Martin Uphoff	CDU
Herbert van Stein	UBG
Michael Volbers	SPD
Helmut Walter	FDP
Andreas Winkler	SPD

Behindertenbeauftragter

Udo Strebel

Von der Verwaltung

Klaus Fallberg

Benedikt Gellenbeck

Franz-Josef Rickert

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Flögel bestimmt.

3	Antrag von Bündnis 90/Die Grünen – „Darstellung der bisher angefallenen Kosten im Rahmen der Schließung der Hauptschule und Ausblick im Jahr 2015 ff. weiter anfallenden Kosten.“ Vorlage: 038/2015
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Antrag wird an die nächste Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 34	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**4 Schließung des Teilstandortes St. Bonifatius Schule des
Grundschulverbundes St. Martinus Schule
Vorlage: 037/2015**

Die Vorlage sowie die Tischvorlage Nr. 049/2015 „Antrag der CDU Fraktion – Schulstandort Schapdetten“ sind dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 und 3 beigelegt.

Der Bürgermeister macht zunächst deutlich, dass die Gemeinde Nottuln kein Interesse daran habe, den Schulstandort Schapdetten zu schließen. Ausschließlich die rechtlichen Gegebenheiten machen diesen Schritt notwendig.

Im Anschluss daran erläutert Ratsherr Rulle den Antrag der CDU vom 24.02.2015. Er hebt hervor, dass die CDU den Grundschulunterricht in Schapdetten sichern möchte, verbunden mit Maßnahmen, wie z.B. die Schülerbeförderung und eine Übermittagsbetreuung, die im Vorfeld gut vorbereitet werden müssen. Als Basis für die Entwicklung eines künftigen Konstruktes solle eine Elternbefragung im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt werden.

Nach ausführlicher Diskussion und nach einer Sitzungsunterbrechung zwischen 20:30 Uhr und 21:00 Uhr (weitere Beratung mit dem Bürgermeister und den Fraktionsvorsitzenden) fasst der Bürgermeister folgende Gedanken zusammen:

Zum Erhalt des Standortes Schapdetten wird eine qualifizierte, zeitnahe und mit größter Sorgfalt vorbereitete Elternbefragung im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt, aus der sich die künftige Entwicklung erschließen soll. Die Formulierung dieser Abfrage erfolgt nach Rücksprache mit den Eltern. Es werden die Eltern von Kindern zwischen 0 und sechs Jahren befragt. Zeitgleich wird der Bürgermeister diesen Sachverhalt mit den Leitern der Grundschulen erörtern, deren Mitwirkung wichtig ist.

Die hierzu durchgeführte Abstimmung ergibt den folgenden

Beschluss:

Zum Erhalt des Grundschul-Teilstandortes Schapdetten wird eine qualifizierte, zeitnahe und mit größter Sorgfalt vorbereitete Elternbefragung im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt, aus der sich die künftige Entwicklung erschließen soll. Die Formulierung dieser Abfrage erfolgt nach Rücksprache mit den Eltern. Es werden die Eltern von Kindern zwischen 0 und sechs Jahren be-

fragt. Zeitgleich wird der Bürgermeister diesen Sachverhalt mit den Leitern der Grundschulen erörtern.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja: 24	Nein: 3	Enthaltung: 7
--------	---------	---------------

Ein Beschluss zur Beanstandung des Ratsbeschlusses wird nicht gefasst.

Peter Amadeus Schneider
Vorsitzende

Josef Flögel
Ratsmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin